



JHG for Future

Projekttag zum Thema Nachhaltigkeit

Zu Beginn des neuen Halbjahres stehen die Projekttag zum Thema **Nachhaltigkeit** an. Die Klassen 5 und 6 werden im Klassenverband arbeiten. Nähere Infos hierzu haben die jeweiligen Klassenlehrerteams.

In den **Jahrgangsstufen 7 bis 9** und **EF bis Q2** haben alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich einem Projekt zuzuordnen. Die Wahlen hierfür werden wir **direkt nach den Weihnachtsferien** durchführen. Hierbei gibt jede/r **drei Wünsche** an.

Themen der Stufen EF bis Q2:	
Alternatives Einkaufen/ Lebensmittelverschwendung	Das Projekt beinhaltet sowohl das eigene Einkaufsverhalten als auch das Einkaufsverhalten anderer Bürger kritisch zu reflektieren. Hierbei geht es um Themen wie die Reduktion von Plastikverpackungen, der Kauf von nachhaltigen Produkten aus der Region mit einer guten Öko-Bilanz, nachhaltiges Einkaufsverhalten, welches ein Wegschmeißen von Lebensmitteln verhindert, das eigene Bestellverhalten im Internet, neue Geschäftsideen wie die Fairteilbar, Geschäfte ohne Verpackungen usw.
Cosmetics for Future	Dich interessiert Kosmetik? Was steckt drin ... im Shampoo, in der Seife, in der Creme? Wie kann eigene "Cosmetic for Future" aussehen? Wir wollen recherchieren, experimentieren, kritisch nachfragen und eigene Produkte herstellen und testen!
Fridays for Future und die Gegner – eine argumentative Begegnung	Wir wollen uns intensiv mit den Argumenten der Fridays for Future-Bewegung beschäftigen und zu den Argumenten und Strategien gegnerischer Gruppierungen (Klimawandelleugner, Verschwörungstheoretiker, bestimmte politische Parteien etc.) recherchieren, um abschließend ein Erklärvideo bzw. einen Flyer zu erstellen.
Energie	Viel und billige Energie ist die Grundlage unseres Lebensstils - Doch was ist Energie überhaupt? Und wie kann man sie messen? Wie viel Energie „verbraucht“ ein moderner Mensch in Deutschland am Tag? Kann man diese Energiemenge überhaupt auf erneuerbarer Basis „erzeugen“? - Theorie und Experimente sollen Antworten auf diese Fragen liefern.
Plastik einsparen (Herstellung von Kosmetika)	In unserem alltäglichen Leben sind wir umgeben von enormen Plastikmassen. Im Projekt „Plastik einsparen“ setzen wir uns mit Strategien des Plastiksparens auseinander. Die Herstellung von Produkten für die Körperpflege und für den Haushalt steht hierbei im Fokus. Es wird darum gebeten im vorhinein Gefäße unterschiedlicher Größe zu sammeln.



JHG for Future

Projekttag zum Thema Nachhaltigkeit

Nachhaltig Einkaufen in Münster: interaktive Stadtkarte	Nachhaltig Einkaufen in Münster, aber keinen Plan wo? Das werden wir ändern: wir gestalten nach einem Exkursionstag in Münster eine interaktive Karte, die anderen dabei hilft, nachhaltig und bewusst einkaufen zu gehen. Ihr geht dafür nicht nur auf die Suche nach entsprechenden Läden, sondern findet zudem heraus, welche Vorstellungen von Nachhaltigkeit die Besitzer überhaupt antreiben.
Transrapid als Alternative zum Flugverkehr	Magnetfelder als Lösung der schlechten Ökobilanz des innerdeutschen Flugverkehrs: Wir werden gemeinsam die Sinnhaftigkeit des Aufbaus einer Magnetschnellbahn analysieren.
Mathematik in den Umweltwissenschaften	Wer die Umwelt schützen möchte, muss die Erde zunächst mithilfe von mathematischen Modellen beschreiben. Wir wollen umweltrelevante Themen aus den Medien aufgreifen und selbst durch Recherche und Modellierung dazu Berechnungen anstellen. Ein Blick in die Mathematik des 1.Semesters eines Umweltstudienfaches ist möglich.
Oh, das bestelle ich mir	Drei vier Klicks und der Warenkorb ist voll. Im Rahmen der Projekttag möchten wir eine Antwort darauf finden, ob der traditionelle Einkauf im Geschäft oder das online Einkaufen einen größeren ökologischen Fußabdruck hinterlässt.
JHG im Radio	Wir planen und produzieren eine professionelle Radiosendung zum Thema Nachhaltigkeit und berichten in diesem Zusammenhang auch über die Projekttag am JHG. Am Mittwoch begeben wir uns dann in ein Studio in Münster, um dort die Sendung zu produzieren. Anschließend wird die Sendung dauerhaft im Internet verfügbar gemacht und ggf. auch von Radio Kiepenkerl ausgestrahlt.
Nachhaltiger Konsum - Wie ernst meinen wir es wirklich?	Eben zum Fastfood-Restaurant einen Burger essen? Fünf T-Shirts in einem Monat im angesagten Klamottenladen kaufen? Es ist Zeit, uns selbst unter die Lupe zu nehmen und herauszufinden, wie nachhaltig wir uns im Alltag tatsächlich verhalten. Dazu sollen in der Projektwoche zum Beispiel Interviews, Befragungen oder Beobachtungen in der Schule sowie in Senden durchgeführt und ausgewertet werden. Ziel des Projekts ist es, einen Spiegel unserer Konsumgewohnheiten zu erhalten und daraus Vorschläge für mehr Nachhaltigkeit im Alltagsleben am JHG abzuleiten.